

Vertraulich / Confidential

3003 Bern, den 9.12.1993

NATIONALRAT

Aussenpolitische Kommission

- Protokoll der Sitzung vom 9. Dezember 1993, 07.00 - 08.00 Uhr,
in Bern, Parlamentsgebäude, Zimmer 3
- Tagesordnung
1. 93.021 s Immobilienstiftung für Internationale Organisationen (FIPOI). Neue Darlehen: Nur Teil betreffend WMO
Fondation des immeubles des organisations internationales (FIPOI). Nouveaux prêts: seulement la partie concernant l'OMM
 2. Wahl der Themen für den Tagesordnungspunkt "Aktualitäten" der Sitzung vom 17./18.1.1994
Choix des thèmes à traiter sous le point "Actualités" de l'ordre du jour de la séance des 17 et 18.1.1994
 3. Festlegung zusätzlicher Sitzungstage (Vorberatung des aussenpolitischen Berichtes des Bundesrates)
Fixation des jours de séance supplémentaires concernant l'examen préalable du Rapport du Conseil fédéral sur la politique extérieure
 4. Vorgehen bei der Konsultation zur Strategie der bilateralen Verhandlungen Schweiz-EU
Procédure en matière de consultation de la commission par le Conseil fédéral en ce qui concerne la stratégie des négociations bilatérales Suisse-UE
 5. Verschiedenes
Divers

Teilnehmer

Präsidium: Rychen

Anwesende Mitglieder: Rychen, Frey Claude, Aubry, Bär, Bäumlín, Caccia, Columberg, Fischer-Hägglín, Frey Walter, Grendelmeier, Loeb, Maitre, Moser, Nabholz, Oehler, Rebeaud, Steffen, Tschopp, Vollmer, Zbinden Hans

Entschuldigt: Berger, Eggly, Haller, Mühlemann, Ruffy (ersetzt durch Meyer Theo, der gleichzeitig auch die Kób vertrat), Segmüller, Ziegler Jean

Weitere Teilnehmer

Traktandum 1:

Botschafter Nordmann, DIO,EDA

H. Steiner, DIO, EDA



Traktandum 3:

H. Corbat, GS EVD

H. Von Walterskirchen, BAWI, EVD

Traktandum 4:

Botschafter Spinner, IB, EDA/EVD

Kommissionssekretariat und Protokoll

H. Aebi, Frau Hutter, H. Magnin

1. 93.021 s Immobilienstiftung für internationale Organisationen (FIPOI). Neue Darlehen. Nur Teil betreffend WMO**Rychen**

Der Mitbericht der Kommission für öffentliche Bauten (Köb) betreffend den Planungskredit zugunsten der WMO (siehe Anhang 1) weist auf mehrere Mängel hin und kommt dann trotzdem zu einem positiven Antrag. Für mich ist die Lage jetzt ebenso unklar wie vorher. Ich bitte H. Theo Meyer, der heute die Köb vertritt, den Mitbericht dieser Kommission noch zu erläutern.

Meyer Theo

Ich bin heute in einer Doppelfunktion anwesend; einmal als Vertreter der Köb und dann auch als Stellvertreter von Herrn Ruffy.

Bezüglich der, der Berechnung des Planungskredites zugrundeliegenden Baukosten, wurden wir mit drei verschiedenen Beträgen konfrontiert; einmal waren es 45, dann 67 und zuletzt 90-95 Millionen Franken. Je nachdem was man als Gesamtkosten zugrundelegt kommt man auf andere Beträge. Die 4,5 Millionen Franken für Honorare der Projektbeauftragten kann man noch rechtfertigen. Mühe habe ich hingegen mit den übrigen Posten (Wettbewerb Fr. 500'000.-, Baubegleitung Fr. 700'000.-, etc.).

Für mich stellt sich die Frage, wie man sich gegenüber solchen Problemen in Zukunft verhalten solle. Die Köb ist der Meinung, man solle einmal mit der GPK / FK diese Probleme aufwerfen.

Ich finde den Mitbericht der Köb zu positiv.

Rychen

Ich frage mich, ob wir den Kredit kürzen können.

Moser

Diese Vorlage weist eine politische Dimension (Internationale Organisation und unangenehme Verquickung mit CERN-Vorlage) und eine finanzielle Dimension auf.

Bezüglich der Aufgabenabgrenzung habe ich ein ungutes Gefühl: Die FIPOI ist für die Finanzen und gleichzeitig auch für die Konzeption verantwortlich. Die Transparenz ist hier nicht gegeben.

Wir haben laufend Informationen mit zunehmenden Widersprüchen nachgeliefert bekommen bezüglich Zahlen über den Personalbedarf, Raumprogramme etc. (siehe Anhänge 2, 3 und 4). Der Posten von 700'000.- Franken grenzt an Betrug. Ich beanstande ebenfalls den Posten von 150'000.- für Räumlichkeiten und Mobiliar (ich habe so etwas noch nie erlebt). Auch der Posten Akustik im Umfang von 150'000.- Franken ist viel zu gross; es sollte hier um maximal 20'000.- Franken gehen.

Ich verstehe, dass das, was wir hier beanstanden unangenehm ist für Genf; es darf aber nicht mit verschiedenen Ellen gemessen werden.

Wenn die Vorlage so in den Rat kommt, werde ich dort in aller Deutlichkeit auf alle diese Widersprüche aufmerksam machen.

Vollmer

Das vorliegende Geschäft hat mehrere Dimensionen, eine aussenpolitische und eine finanzielle. Ich erinnere H. Moser an die vielen Schwierigkeiten, die wir mit schweizerischen Baugeschäften hatten (das würde Bände füllen). Man sollte hier nicht mit verschiedenen Ellen messen und nicht unnötig dramatisieren. Der Mitbericht der KÖB ist mit Recht kritisch. Die FIPOI muss das zur Kenntnis nehmen und sich ihrer Verantwortung in diesem Geschäft bewusst werden. Die APK kann m.E. diesem Kredit zustimmen.

Loeb

Wegen den vielen Ungereimtheiten können wir das Geschäft nicht vor das Plenum bringen. Damit wir alle das Gesicht wahren können, schlage ich die Aussetzung der Beratung vor.

Bär

Wir sollten dieses Problem nicht durch die "ideologische Brille" angehen. Wir sollten auch nicht die Internationalen Organisationen bestrafen, ebenfalls aber auch nicht "ein Auge zudrücken".

Wir haben dreimal - unter jeweiliger Druckausübung - jeweils wieder neue Zahlen/Details bekommen. Ich habe deswegen ein ungutes Gefühl. Ich bin auch dafür, dass man heute nicht entscheidet, sondern die zusätzlichen Fragen abklärt.

Nabholz

Auch ich habe ein ungutes Gefühl. Die Vorlage wurde nicht mit der nötigen Sorgfalt vorbereitet. Man kann ein solche Vorlage nicht einfach deswegen akzeptieren, nur weil sie für Genf wichtig ist.

Ich unterstütze den Antrag Loeb auf Aussetzung der Beratungen, schlage aber vor, dass der Teil der Vorlage betreffend das CERN nächste Woche dem Plenum unterbreitet wird.

Tschopp

Même si l'exercice a été laborieux, la dernière proposition de demande de crédit d'études est plus claire. Les normes SIA ont été respectées. Toutefois, les montants d'honoraires sont trop élevés. Si la commission décide de donner suite à la proposition de renvoi, il faudra qu'elle précise ce qu'elle veut. En l'occurrence, vu le malaise ressenti, il y aurait lieu de renvoyer le dossier à la Commission de gestion, afin qu'elle examine les questions relatives à la FIPOI. Secondement, il faudra exiger d'actualiser la demande aux conditions actuelles du marché, étant donné que les montants des prestations proposées sont encore ceux qui avaient cours en période de haute conjoncture. Enfin, des économies de l'ordre de 800'00.- fr. à 1 million pourraient être réalisées sur les 6 millions demandés. C'est donc de telles indications qui devraient nous être fournies dans ce sens pour le réexamen de l'affaire lors de notre séance de commission en février 1994.

Aubry

Je n'ai pas l'habitude de me prononcer sur les choses que je ne connais pas. C'est pourquoi, en cette affaire, j'ai requis l'avis d'experts qui abondent dans le sens des remarques qui ont été faites et qui corroborent mes doutes quant au sérieux du message. Il me semble que l'administration n'a pas fait un bon travail et que l'on nous a mis sous pression. Vu que notre responsabilité est engagée et vu les problèmes soulevés en commission, le report du projet s'avère nécessaire. Je suis donc en faveur de son renvoi.

Maitre

Il y a lieu tout d'abord de distinguer la demande de crédit de l'OMM de celle du CERN. Deuxièmement, un malaise a surgi dans la discussion du fait de la confusion née du mélange qui a été fait entre crédit d'études et crédit de construction. Par définition, le crédit d'études doit donner les précisions voulues pour permettre une analyse claire d'un éventuel crédit de construction.

En ce qui concerne la proposition de cibler une enveloppe budgétaire inférieure à celle qui nous a été proposée, la tâche m'apparaît difficile étant donné que l'OMM est le maître de l'ouvrage et qu'il est difficile de sortir du calcul inflationniste de la SIA.

Zbinden

Diese Vorlage wurde nicht standardgemäss vorbereitet. Eine Rückweisung sollte mit präzisen Vorgaben verbunden sein (Begleitung; Einhaltung der Standards; Vorlage sollte von gleicher Qualität sein wie das bei anderen Vorlagen der Fall ist).

Rebeaud

Trop d'incertitudes planent sur ce projet. Le rapport de la Commission des constructions publiques est contradictoire. Notre Commission de politique extérieure n'est pas compétente pour procéder à un examen technique. Il faut donc s'en référer à une autorité compétente et rétablir des rapports de confiance avec la FIPOI. C'est pourquoi, je me rallie à la proposition de renvoi de M. Moser.

Columberg

Das Department soll die Vorlage zurücknehmen und so schnell wie möglich einen Zusatzbericht unterbreiten. Ist der Vertreter des EDA bereit, die Vorlage zurückzunehmen?

Grendelmeier

Ich bin auch für Rückweisung mit klaren Aufträgen.

Steffen

Wir stehen vor einem Scherbenhaufen. Ich bin für Zurückweisung.

Nabholz

Wenn wir zurückweisen kommt es vor das Plenum.

Frey Walter

Bei wesentlichen Aspekten herrscht Unklarheit. Man sollte die Beratung aussetzen um zusätzliche Informationen zu erhalten. Man sollte aber keine klaren Aufträge erteilen! Noch ein Hinweis: Der Planungskredit für ein Gebäude ähnlicher Dimension in Zürich kommt auf 1,6 Millionen Franken zu stehen.

Ich beantrage auch die Zweiteilung des Geschäftes; dem Plenum soll nächste Woche der Teil der Vorlage betreffend das CERN unterbreitet werden.

Oehler

Zu Botschafter Nordmann: Sind Sie bereit, die Vorlage zurückzuziehen?

Nordmann

Le maître de l'ouvrage est le Congrès mondial de météorologie qui est l'instance suprême de l'OMM. C'est la première fois que le Conseil fédéral propose une demande de crédit d'études. Au budget de l'Organisation de 56 millions de francs suisses, la Suisse contribue pour un montant de 6700'000.- fr.

La FIPOI a financé l'étude et a soumis un premier projet par une lettre de son président datée du 22 octobre 1993. Un complément d'étude du DFAE a été soumis à la Commission des constructions publiques qui a reconnu que les données étaient conformes aux normes SIA et que les 4,5 millions de francs d'honoraires prévus dans le crédit d'études sont justifiés, compte tenu de l'importance du projet. Toutefois, elle a émis des réserves concernant les frais complémentaires.

La question soulevée de la dimension et de la qualité du bâtiment est du ressort du Congrès mondial de météorologie qui ne se réunira à nouveau qu'en 1995. De plus, le DFAE n'a nullement eu l'intention de mettre les membres de la Commission de politique extérieure sous pression.

On ne peut pas parler d'escroquerie dans le cas d'espèce, car ce projet a été soumis au contrôle financier aussi bien des autorités de la Confédération que de celles du canton de Genève. La FIPOI est une institution qui travaille à satisfaction.

Cela étant, nous sommes prêts à reprendre les données avec l'OMM et de refaire l'exercice avec la FIPOI, puis de proposer un nouveau projet. Dans cette attente, je retire le projet qui vous a été soumis.

Rychen

Botschafter Nordmann ist bereit, die Vorlage zurückzunehmen und eine neue auszuarbeiten. Die in dieser Kommission und in der KÖB geäußerte Kritik muss ernst genommen werden. Ich bitte die Kommissionsmitglieder, die Details ihrer Kritik Botschafter Nordmann rechtzeitig schriftlich zur Kenntnis zu bringen.

Wir werden das Büro über die Aussetzung der Beratungen betreffend den Planungskredit WMO orientieren und ihm ebenfalls beantragen, den Teil der Vorlage betreffend das CERN dem Plenum nächste Woche zu unterbreiten.

2. Wahl der Themen für den Tagesordnungspunkt "Aktualitäten" der Sitzung vom 17./18.1.1994

Die Kommission beschliesst folgende "Aktualitäten" Themen auf Antrag von H. Rychen:

1. Berichterstattung über die Wahlbeobachtungsmission in Russland
2. PKK (Verschärfung der Massnahmen gegen kurdische Organisationen vom 6.12.1993)
3. Bilderbergkonferenz von Vouliagmeni (GR). Berichterstattung durch Staatssekretär Kellenberger über Themen, Ziele und allfällige Empfehlungen

3. Festlegung zusätzlicher Sitzungstage (Vorberatung des ausserpolitischen Berichtes des Bundesrates)

Die Kommission beschliesst für die schon festgelegte Sitzung vom 7./8.2.1994 die "open end" Lösung.

4. Vorgehen bei der Konsultation zur Strategie der bilateralen Beziehungen Schweiz-EU

Rychen

Der Bundesrat legt demnächst die Strategie betreffend die bilateralen Verhandlungen mit der EU fest. Ich schlage Ihnen vor, dass wir dem Bundesrat im Namen der Kommission schreiben, dass wir von ihm erwarten, dass er die Medien nicht vor der Konsultation der ausserpolitischen Kommissionen unterrichtet.

Die APK's haben gemäss Artikel 47 bis a GVG, Abs. 6 den Auftrag, die anderen ständigen Kommissionen über die Belange, die deren Aufgabenbereich betreffen, zu informieren. Bei der ersten Phase geht es um folgende Bereiche:

Luft- und Strassenverkehr (Verkehrskommissionen - Präsident: Béguelin)
Freier Personenverkehr (SPK - Präsidentin: Heberlein)
Forschung (WBK - Präsidentin: Haering-Binder)
Marktzugang für landwirtschaftliche Produkte (Agrarhandel); Technische Handelshemmnisse, Oeffentliches Auftragswesen (WAK - Präsident: David).

Ich schlage Ihnen vor, für Punkt 1 der Sitzung vom 17./18.1.1994 die Präsidenten dieser vier Kommissionen einzuladen. Damit ist die direkte Information gewährleistet.

5. Verschiedenes

Rychen

Ich musste feststellen, dass bezüglich der Anwendung von Artikel 47 bis a GVG nicht überall Klarheit herrscht. Sie haben seinerzeit den Bericht einstimmig angenommen. Auch der Bundesrat hat kürzlich zu unserem Bericht Stellung genommen. Ich beabsichtige, im Einverständnis mit dem Vizepräsidenten der Arbeitsgruppe "Umsetzung von Artikel 47 bis a GVG", H. Ständerat Rhinow, zu Beginn des nächsten Jahres die Medien zu orientieren.

Vollmer

Könnte man im Sinne der Transparenz den Bericht nicht ganz allgemein abgeben, auch an alle Ratsmitglieder? Ich habe eigentlich schon eine frühere Veröffentlichung erwartet.

Rychen

Ich möchte daran erinnern, dass wir seinerzeit beschlossen haben, mit der Veröffentlichung zuzuwarten, bis der Bundesrat Stellung genommen habe. Diese Stellungnahme ist erst kürzlich erfolgt.